

Amt Schönberger Land

Fraktionsantrag für Gemeinde Lüdersdorf	Vorlage-Nr: VO/7/0129/2019 Status: öffentlich Datum: 17.01.2019 Wiedervorlage:
Antrag der SPD-Fraktion zur Nutzung öffentlicher Räumlichkeiten	
Fraktion	
Beratungsfolge	Gemeindevertretung Lüdersdorf

Sachverhalt:

- siehe Anlage -

Anlage:

Antrag der SPD-Fraktion

An die Gemeindevertretung Lüdersdorf
über BM Dr. Huzel
Amt Schönberger Land
Dassower Str. 4
23923 Schönberg

Wahrsow, 14.01.2019

Gemeindevertretung Lüdersdorf
SPD Fraktion Lüdersdorf
Hans-Peter Schulz

Antrag der SPD Lüdersdorf /öffentlich **zur 37. Gemeindevertreterversammlung am 29.01.2019**

Antrag:

Die Nutzung öffentlicher Räumlichkeiten, die sich im Eigentum der Gemeinde Lüdersdorf befinden, sowie die Befreiung von der Entgeltordnung für Veranstaltungen die dem Allgemeinwohl zugute kommen, insbesondere auch für die in der Gemeinde Lüdersdorf vertretenen politischen Parteien, Bürgerinitiativen und Einzelkandidaten.

Demokratie lebt vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger vor Ort

Sachverhalt:

Ziel dieses Antrages ist es, dass alle in der Gemeinde Lüdersdorf vertretenen politischen Parteien, Bürgerinitiativen und Einzelkandidaten die Möglichkeit erhalten, Veranstaltungen für das Allgemeinwohl unserer Gemeinde durchführen können. Wir wollen damit auch die Bereitschaft erhöhen, sich politisch sowie ehrenamtlich in der Gemeinde zu engagieren. Wir, als SPD Lüdersdorf, möchten mit den Bürgerinnen und Bürgern in den Ortsteilen der Gemeinde ins Gespräch kommen. Öffentliche Räumlichkeiten stehen in unserem Gemeindegebiet **nicht** oder **nur** eingeschränkt zur Verfügung. Die reguläre Nutzung von Gemeinderäumen ist zurzeit nur über eine hohe Tagesmiete möglich.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Lüdersdorf ermöglicht, für die in der Gemeinde vertretenden politischen Parteien, Bürgerinitiativen sowie Einzelkandidaten, öffentliche Räumlichkeiten zu nutzen und stellt eine Gebührenfreiheit sicher.

Die aktuelle Benutzungs- und Entgeltverordnung wird entsprechend angepasst.

Organisatorische Fragen (z.B. terminliche Absprachen) werden mit dem Bürgermeister, der Amtsverwaltung bzw. Raumnutzern besprochen und umgesetzt. Eine Vorlaufzeit von mindestens 14 (vierzehn) Tagen ist zu gewährleisten.

Folgende Räumlichkeiten werden vorgeschlagen:

- Grundschule Herrnburg – Musikraum /// Mehrzweckraum – Sporthalle Wahrsow
- Schulungsräume der gemeindlichen Feuerwehren

Finanzielle Auswirkungen:

Verzicht auf Gebühren - für ein funktionierendes Gemeindeleben

Verbleibe mit freundlichem Gruß

Hans-Peter Schulz
SPD Fraktionsvorsitzender